Ausschreibungsfrist verlängert!

www.uni-saarland.de

UNIVERSITÄT DES SAARLANDES

Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität mit internationaler Ausrichtung und ausgeprägtem Forschungsprofil. Sie ist geprägt durch die vier Schwerpunktbereiche Informatik, BioMed, Nachhaltigkeit und Europa. Zahlreiche Forschungseinrichtungen im Umfeld der Universität und die gezielte Förderung von Existenzgründungen machen die Universität des Saarlandes zu einem idealen Umfeld für Forschung, Lehre und Innovation. Ihre ausgeprägte internationale Orientierung zeigt sich u. a. in einem überdurchschnittlich hohen Anteil an internationalen Studierenden. Seit 2004 ist sie als familiengerechte Hochschule zertifiziert.

An der Medizinischen Fakultät der Universität des Saarlandes, Standort Homburg, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W2 Klaus Faber Stiftungsprofessur
für Systemische Neuroimmunologie

(m/w/d; Kennziffer W2883)

im Beamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von fünf Jahren zu besetzen.

Die Professur ist Teil des geplanten Klaus Faber Instituts für Neuroimmunologie, das zur grundlagenwissenschaftlichen Erforschung neuroimmunologischer Erkrankungen mit besonderem Fokus auf Multipler Sklerose eingerichtet wird. Der/die Stelleninhaber/in soll das Fach Systemische Neuroimmunologie mit dem Schwerpunkt Multiple Sklerose in Forschung und Lehre vertreten, über Leitungserfahrung verfügen sowie wissenschaftlich ausgewiesen sein. Bioinformatische und laborexperimentelle Expertisen im Bereich Neuroimmunologie, Immunologie, Neurobiologie oder Mikrobiologie sind erwünscht.

Für die Professur wird eine in Forschung und Lehre herausragende, international sichtbare Persönlichkeit gesucht, die maßgeblich am Fortgang laufender und am Aufbau neuer interdisziplinärer und fakultätsübergreifender Verbundprojekte mitwirkt. Eine Einbindung in die wissenschaftlichen Schwerpunkte der Fakultät, insbesondere eine Kooperation mit dem PharmaScienceHub und dem Centrum für geschlechtsspezifische Biologie und Medizin (CGBM) sowie Kooperationen mit den außeruniversitären Forschungseinrichtungen (HIPS, INM, etc.) sind erwünscht.

Einstellungsvoraussetzungen sind neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird sowie zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die in der Regel durch eine Habilitation, habilitationsäquivalente Leistungen oder im Rahmen einer Juniorprofessur erbracht wurden.

Es wird erwartet, dass sich der/die Kandidat/in durch fachlich einschlägige, hochwertige Publikationen sowie Erfahrungen mit und die Einwerbung von insbesondere forschungsorientierten Drittmitteln auf dem Gebiet der neuroimmunologischen Erkrankungen mit dem Fokus Multiple Sklerose international auszeichnet. Zudem werden innovative Lehrkonzepte sowie die Bereitschaft zur engagierten Betreuung von wissenschaftlichen Arbeiten und zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses erwartet.

Die Universität des Saarlandes versteht Internationalisierung als Querschnittsaufgabe. Wir erwarten daher die Beteiligung an Aktivitäten zur weiteren Internationalisierung der Universität. Die Zusammenarbeit im Rahmen bestehender internationaler Kooperationen, z.B. mit Partnern der Europäischen Hochschule Transform4Europe (www.transform4europe.eu) und des Universitätsverbunds Universität der Großregion (www.uni-gr.eu) soll fortgeführt werden und wird besonders unterstützt.

Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplans eine Erhöhung des Anteils von Frauen in diesem Aufgabenbereich an. Sie fordert daher Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Überdies begrüßen wir Bewerbungen unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung bis zum ~~**20.08.2026**~~ **27.08.2026** im Online-Berufungsportal der Universität des Saarlandes ein: **www.uni-saarland.de/berufungen**. Bitte laden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen als ein PDF-Dokument von max. 10 MB mit den folgenden Unterlagen in der angegebenen Reihenfolge hoch:

- Anschreiben (adressiert an den Dekan der Medizinischen Fakultät),
- Lebenslauf (mit Angabe Ihrer privaten Anschrift inkl. Telefon und E-Mail-Adresse),
- Publikationsverzeichnis,
- Angabe zur Höhe und Art der eingeworbenen Drittmittel,
- Überblick über die bisherige Lehr- und Forschungstätigkeit (inkl. Lehrevaluationen, falls vor-handen),
- ein jeweils zweiseitiges Lehr- und Forschungskonzept,
- Ihre fünf wichtigsten Publikationen der letzten fünf Jahre,
- Zeugnisse.
- Ein Nachweis über Schwerbehinderung, sofern Sie im Bewerbungsformular eine Schwerbehinderung angegeben haben
- Falls vorhanden: Nachweis über Gleichwertigkeit des ausländischen Hochschulabschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB; gilt nicht bei Hochschulabschlüssen in Deutschland). Falls der Nachweis zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht beantragt wurde, muss dieser nach Aufforderung nachgereicht werden.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten (www.uni-saarland.de/verwaltung/datenschutz). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der Universität des Saarlandes zur Kenntnis genommen haben.

The full job advertisement can be found at:
www.uni-saarland.de | www.youtube.com/watch?v=tzo6dxr1FWk

HR EXCELLENCE IN RESEARCH